

Antragsteller: Stempel, Name, Vorname, Firmenbezeichnung, Firmensitz
--

Antrag auf Erteilung

☐ einer Ausnahmegenehmigung gem. § 46 Abs. 1 Nr. 8 StVO für Inanspruchnahme von öffentlichem Verkehrsgrund (§ 32 StVO)

☐ einer Verkehrsrechtlichen Anordnung gem. § 45 Abs. 6 StVO

Anlagen:

☐ Beschilderungsplan/Umleitungsplan (nur erforderlich, wenn neben der Ausnahmegenehmigung eine Anordnung nach § 45 Abs. 6 StVO erforderlich ist)

Landkreis Mansfeld-Südharz Der Landrat Straßenverkehrsamt Postfach 35 06511 Sangerhausen
--

I. Zur Inanspruchnahme von öffentlichem Verkehrsgrund beantragt

Name, Vorname / Firma	Telefon, Fax
Anschrift	E-Mail

die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung zur

- | | | |
|--|--|---|
| ☐ Lagerung von Baumaterial | ☐ Aufstellung eines Bau- und Gerätewagens | ☐ Aufstellung eines Baugerüsts |
| ☐ Aufstellung eines Containers | ☐ Aufstellung eines Bauzaunes | ☐ Sperrung eines Gehweges |
| ☐ Aufgrabung von öffentl. Verkehrsgrund | ☐ Aufstellung einer Hubarbeitsbühne | Aufstellung eines Krans |

Bitte beanspruchte Fläche angeben:

in

Ort, Straße, Haus-Nr.			
Straßenbezeichnung (Bundes-, Landes-, Kreis- oder Gemeindestraße, Gehweg)			
Beginn und Dauer der Maßnahme			
Ausführende Firma			
Verantwortlicher Bauleiter			
Telefonisch zu erreichen während der Arbeitszeit	von	bis	Telefon
Verantwortlicher Bauleiter außerhalb der Arbeitszeit			Telefon

II. Ferner wird beantragt

☐ der Erlass einer Verkehrsrechtlichen Anordnung gem. § 45 Abs. 6 StVO (Verkehrsbeschränkung bzw. Verkehrsverbote)

in der

Straßenbezeichnung (Straßenname)
Streckenbezeichnung (Bundes-, Landes- oder Kreisstraße) zwischen km und km
Streckenlänge
Grund der Verkehrsbeschränkung
Art der Verkehrsbeschränkung
Umleitungsstrecke (Straßenbezeichnung und Mehrlänge, evt. Lageskizze)

Es wird ausdrücklich versichert, dass der Antragsteller und die bauausführende Firma die Verantwortung für die ordnungsgemäßen Sicherungsmaßnahmen gegenüber dem ruhenden und fließenden Verkehr übernehmen, wenn die Ausnahmegenehmigung und Anordnung erteilt wird. Ereignen sich Unfälle (auch Verkehrsunfälle), die durch diese Maßnahme bedingt sind, und mit ihr in ursächlichem Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen.

Datum	Unterschrift des Antragstellers
-------	---------------------------------